

OBERHOFEN: SVP VERLIERT GEMEINDERÄTE

SVP-Leute gründen erste BDP-Sektion in der Region

Die SVP Oberhofen ruft die erste BDP-Sektion in der Region Thun-Oberland ins Leben. Mit dabei ist Gemeindepräsident Ammann.

Vor einer Woche zählte die Bürgerlich-Demokratische Partei (BDP) gut 450 Mitglieder, gestern waren es gut 600. Hinzugekommen sind SVP-Mitglieder aus Oberhofen: Gemeindepräsident Manfred Am-

mann und die Gemeinderäte Hansueli Wyss und Theo Wittwer. Die SVP ist in der Oberhofener Exekutive nicht mehr vertreten. Sie und andere Parteimitglieder, darunter SVP-Vizeparteipräsidentin und BDP-Gemeinderatskandidatin Pia Wyss-Grasser, sind die ersten in der Region Thun-Oberland, welche die Gründung einer BDP-Sektion bekannt geben. Wie sich die Parteiübertritte auf die Zusammensetzung im Gemeinderat

– heute je zwei Vertreter von SVP respektive BDP, FDP und SP – auswirkt, kann Ammann, der als siebtes Mitglied im Gemeinderat sitzt, nicht abschätzen. Die Gemeindewahlen vom 26. Oktober würden die Antwort geben. «Die SVP war zwar die aktivste Partei, aber die Wähleranteile aller drei Blöcke waren immer ausgeglichen», sagt er. Ammann stellt sich als Gemeindepräsident wieder zur Verfügung. Setzt keine andere Partei ei-

nen Sprengkandidaten, wird er still gewählt. SVP-Parteipräsidentin und Gemeinderatskandidatin Beatrice Frey will ihn dabei unterstützen. Zudem setzt sie sich zum Ziel, dass die SVP ab 2009 wieder im Gemeinderat vertreten sei.

Auch in Schüpfen kommt es zur Spaltung der SVP, wurde gestern bekannt. Kantonalpräsident Rudolf Joder erklärt, wie es mit der SVP Kanton Bern weitergeht. **SFT**